

Saale-Beitung.

Zweimundvierzigster Jahrgang.

Beizigen

werden die Spaltenpreise über dem... Reichlich monatlich... Reichlich monatlich...

Die Halle vierteljährlich bei postamtlicher... unter 'Saale-Beitung' eingetragen...

Nr. 22.

Halle a. S., Dienstag, den 14. Januar

1908.

Blockflasko?

Die offiziellen Blätter suchen nach der Erklärung des... Die liberalen Parteien werden auf den Herbst vertrieben...

Nach diesen Ausstellungen macht es den Eindruck, als... Die offizielle Politik der Wirtschaftspolitik...

Der Liberalismus hat sich in diesen Tagen die Frage... In der Politik gibt der Grundlag: Eine Liebe ist...

Augenblick aus der politischen Situation erwachsen waren... Die Entschöndung der freisinnigen Volkspartei wird...

Die Entschöndung der freisinnigen Volkspartei wird... Die Entschöndung der freisinnigen Volkspartei wird...

Deutsches Reich.

Ein Vergleich im Peters-Prozess.

S. u. H. Berlin, 13. Jan. Der Verleumdungsprozess Dr. Karl Peters gegen die 'Königliche Volkzeitung' wird...

Gouverneurs a. D. v. Soden der Vergleich zur Publikation...

Zur Kritik im Flottenereis.

In der Hauptversammlung des Landesvereins... Die Hauptfrage sei, daß die Einigkeit im Flottenverein...

Eine von 87 Vertretern der Ortsgruppe der geschäftsführenden Ausschüsse des Deutschen Flottenvereins...

Freisinn und Blockpolitik.

Ein Parteitag der freisinnigen Volkspartei für Hessen-Nassau, der in Wiesbaden stattfand, nahm in Anwesenheit...

In dem schon erwähnten bemerkenswerten Berliner Artikel des Stuttgarter 'Beobachters' über die neue Kritik...

Indem die Fraktionsgemeinschaft einmütig und vor der Öffentlichkeit konstatiert, daß Fürst Bülow an dem ersten...

Feuilleton.

Unterseebahnen.

Von Dr. Franz Kitzler.

(Nachdruck verboten.)

Im englischen Parlament war vor kurzem wieder einmal Sturm - wie schon so oft, als es sich darum handelte...

Dieser Sieg ist um so bedeutender, als wir gerade jetzt an einem Punkte angelangt sind, wo der Bau von Unterseebahnen zur Notwendigkeit wird...

jedoch bereits eingetreten, da nicht nur große Gesellschaften gegründet wurden, die sich die Aufgabe setzten, Unterseebahnen zu bauen...

Betrachten wir zunächst einige dieser kühneren Anlagen, die noch nicht unter dem Meere, sondern vorerst unter Wasser...

In ähnlicher Weise wird man dereinst auch bei den verschiedenen in Aussicht genommenen Unterseebahnen vorgehen...

Der Unterseebahnhof wird zwischen Alaska und Sibirien unterhalb der Behringstraße am nördlichen Eismeer durchgeführt...

Eine andere Unterseebahn soll Europa mit Afrika verbinden und unterhalb der Straße von Gibraltar hindurchgehen...





# Van Houten's Cacao

Qualität und Aroma in höchster Vollendung. Sparsam im Gebrauch.

**Karl Pritschow's**  
Journal-Leserzirkel.  
Bernburgerstr. 28. 388  
Ein- und Ausritt jederzeit  
Leihbibliothek.  
Saubere Bücher, kohl. Bedingungen.  
Annoncen-Expedition  
f. alle Zeitungen d. in- u. Auslandes.  
**Steuer-Erfahrungen.**  
Buchführung, Einricht. von  
Büchern befragt und  
freng. geb. u. eingebr. literar.  
Bücher. Offerten unter  
B. A. 7239 an Hud. Hoffe, Halle.  
Strümpfe in jeder Stärke  
werden gut angefertigt bei  
121 H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

## Preussische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft.

### Subskription

auf  
Unverlosbare  
Mark 20 000 000 4% Central-Bandbriefe vom Jahre 1907  
bis 1917 unfindbar  
emittiert auf Grund des  
Königlichen Privilegiums Sr. Majestät des Königs von Preußen vom 21. März 1870.

Mark 20 000 000

Sonnabend, den 18. Januar 1908

Der zur Subskription bestimmte Betrag bildet einen Teil der unverlosbaren 4% Central-Bandbrief-Anteile vom Jahre 1907, welche auf Grund des im Deutschen Reichs-Gesetzblatt am 13. Juli 1907 veröffentlichten Prospektes zum Handel und zur Notiz an den Börsen von Berlin, Frankfurt a. M., Köln, Breslau, Dresden, Hamburg, Leipzig und München zugelassen worden sind. Von diesen unverlosbaren 4% Bandbriefen wird der Betrag von

Mark 20 000 000

zum Kauf von 97,80 Prozent der Abnahme in Dresden . . . bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, Abtheilung Dresden, Hamburg . . . bei S. Behrens & Sohn, Norddeutscher Bank in Hamburg, Leipzig . . . bei W. M. Warburg & Co., Hammer & Schmidt, Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, Abtheilung Beter & Co., München . . . bei Bayerischen Bank für Handel und Industrie.

in Halle a. S. bei dem Halleischen Bankverein von Kulisch, Kämpf & Co. und den sonstigen Zeichnungstellen während der üblichen Geschäftsstunden - früherer Schluss vorbehalten - zur Subskription aufgelegt. Bei der Subskription ist eine Kautions von fünf Prozent des geschilderten Betrages in bar oder in solchen Effekten zu hinterlegen, welche die Zeichnungstelle als zulässig erachtet wird. Die Zuteilung bleibt dem Ermessen der einzelnen Zeichnungstellen überlassen. Den Stempel der Zuteilungsschlusnote hat der Zeichner zur Last zu tragen.

Die Abnahme der ausgeteilten definitiven Stücke hat in der Zeit vom 23. Januar bis 28. Februar 1908 zu geschehen. Die Central-Bandbriefe sind ausgereicht in Abteilungen zu 1000, 3000, 1000, 500, 300 und 100 Mark und mit Januar-Zins-Scheinen versehen. Sie werden von der Reichsbank in Klasse I begeben. Seitens der Inhaber sind die Central-Bandbriefe unfindbar. Die Gesellschaft hat dagegen, jedoch erst vom 1. Januar 1917 ab, das Recht, die Anteile zur Rückzahlung zu kündigen. Die Kündigung ist immer nur zum 2. Januar oder 1. Juli zulässig und muss dreimal, das erste Mal innerhalb der ersten 3 Tage des dem Rückzahlungstermin vorhergehenden Monats Juli bzw. Januar, bekannt gemacht werden. Sie kann nur die ganze Anteile oder einzelne Serien zum Gegenstand haben. Bei der Kündigung einzelner Serien muss die Reihenfolge derselben innegehalten werden. Eine Verlosung findet bei dieser Anteile nicht statt, ebensowenig eine Rückzahlung innerhalb einer bestimmten Zeit.

Die Preussische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft zu Berlin ist am 23. Mai 1870 in das Handelsregister eingetragen. Der Vorstand derselben besteht aus dem Präsidenten und drei Direktoren. Präsident und Direktoren werden vom Verwaltungsrat gewählt, die Wahl bezieht sich jedoch der Allerhöchsten Befehl durch Sr. Majestät den König. Die Aufsicht der Staatsregierung wird unter Leitung des Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Forsten durch einen Staatskommissar ausgeübt, welcher Befugnis hat, jederzeit die Bücher, Schriften und Bestände der Gesellschaft einzusehen, von den Verwaltungsorganen der Gesellschaft Auskunft zu verlangen und an allen Sitzungen der Verwaltungsorgane teil zu nehmen. Ihm sind gleichzeitig auch die Obliegenheiten eines Treuhänders übertragen.

Am 31. Dezember 1907 betragen:

das eingezahlte Grundkapital	Mark 20 000 000,-
der Bestand an erworbenen Hypotheken	680 256 783,38
der Bestand an erworbenen Kommunal-Darlehen	111 172 785,94
der Umlauf von Central-Bandbriefen	644 506 550,-
der Umlauf von Kommunal-Darlehen	107 475 800,-

Für die pünktliche Zahlung von Kapital und Zinsen der Central-Bandbriefe haften die in das Hypothekenregister eingetragenen Darlehensforderungen. Der Staatskommissar hat die Urkunden über die Hypothekendarlehen und den Mitverschlag der Gesellschaft zu verwahren und darf diese Urkunden nur gemäß der Vorschrift des Reichs-Hypothekendarlehensausgebens herausgeben. Kein Bandbrief darf von der Gesellschaft ausgegeben werden, der nicht zuvor durch eine Vorzulassung, in das Hypothekenregister eingetragene Hypothekendarlehen gedeckt ist. Die Gesellschaft gewährt hypothekarische Darlehen nur auf solche Grundstücke, die einen dauernden und sicheren Ertrag geben. Sie befolgt Grundsätze in der Regel nur zur ersten Stelle, die Bezeichnung darf die ersten drei Buchstaben des Wertes des Grundstücks nicht übersteigen. Grundstückliche Grundstücke dürfen bis zu zwei Dritteln ihres Wertes befohlen werden, soweit die Centralbehörden der Bundesstaaten, in welchen die Grundstücke liegen, solches gestatten. Der bei der Bezeichnung angenommene Wert des Grundstücks darf den durch sorgfältige Ermittlung festgestellten Verkaufswert nicht übersteigen. Bei der Bezeichnung dieses Wertes sind nur die dauernden Eigenschaften des Grundstücks und der Ertrag zu berücksichtigen, welchen das Grundstück bei ordnungsmäßiger Wirtschaft jedem Besitzer nachhaltig gewähren kann.

Berlin, im Januar 1908.

## Preussische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft.

von Kulisch Schwarz Lindemann Lühbe.

## Sprengel & Rink

Leipzigerstr. 2 - Telefon No. 414  
empfehlen  
**Holländer Imperial-Austern**  
extra schwer per Dtz. 2,25. 1177  
Stets frische lebende und gekochte Hummer, Prachtvolle Brüss. und franz. Poularden, Puter, Kapannen, Poulets, Gänse, Enten und Hähnchen.  
Extra starke Waldhosen, Fasanen, Hasel- und Schneehühner, fette Wachteln, Hochfeine Kopt-, Endivien- und Romaine-Salat, Escarolles, Engl. Gurken.  
Besonders schöne Madeira-Ananas, Fettesten Rhein- und Weserlachs, Elbaale, Neunangen.  
Jede Woche frisch eintreffend:  
Prachtvolle holl. Angelschellfische.  
NB. Unsere Wein- und Frühstückstube bringen wir in empfehlende Erinnerung.

Zur Bauzeit empfiehlt:  
**Hochfeuerfeste Chamottesteine** (35. Seger-Tege),  
**Langlochsteine**,  
**Deckensteine** (vom Kgl. Materialprüfungsamt zu Gr.-Bichterfeld auf größte Festigkeit geprüft)  
**Dampfziegelei Fr. Kuhn, Passendorf**  
(Ziegeleier C. Strich). 1145  
Verkaufsort Halle: Steinweg 42.

## Portland-Zement

Marke „Harz-Zement“  
aus der Fabrikation der Vereinigten Harzer Kalk-Industrie Eilbingerode.  
Erstklassige Zug- und Druckfestigkeits-Zeugnisse. - Feinste Referenzen -  
**Rammelberg & Heicke**  
:: Magdeburg ::  
Generalvertrieb für Provinz Sachsen, Herzogtum Anhalt, Provinz Brandenburg (exkl. Gross-Berlin und 30 Kilometer im Umkreis von Berlin). 111  
Ausser Syndikat

## Tee-Schmidt

Die Töchter des Erfinders  
**Ein ideales Haarpflegemittel**  
ist das seit 20 Jahren glänzend erprobte  
**Peruan. Tannin-Wasser.**  
Erfinder und alleinige Fabrikanten:  
K. A. Schmidt & Co. 162  
Zu haben mit Fettgehalt oder fettfrei in Flaschen M. 1,75 und M. 3,50, sowie Literflaschen a M. 5,- in Apotheken, Drogen-, Parfümerie- u. Friseurgeschäften.  
Eingros-Lager, Generalvertrieb  
**Baumann & Hedderoth**,  
Gr. Steinstr. 79. - Tel. 2605.  
Paul Stollberg, Magdeburgerstr. 68,  
Fritz Mischke, An der Universität 1,  
Reuter, Köhlstrasse 183,  
A. Patz, Gr. Ulrichstrasse 7,  
Carl Reichert, Merseburgerstr. 161,  
O. Stiebritz, Friseur, Merseburg.

## Soennecken-Büromöbel

Schreibische Ideal-Bücherschränke Aktenschränke u. a.  
F. SOENNECKEN & BONN  
Berlin, Taubenstr. 16  
Leipzig, Altes Rathaus



## Moritz Hille, G.m.b.H. Dresden-Löbtau

Sauggas Leuchtgas Benzin Rohöl  
**Motore**  
Filialbureau Leipzig, Plänterscher Platz 7 (dauernde Gewerbe-Ausstellung, Ing. Gustav Kimmel).

Uebermorgen Ziehung.  
**Rote + Lotterie**  
für das Gecklenheim Höhenchen.  
Hauptgew. Mk. 45000 bar.  
Los M. 3.30. Porto u. Losenach auswärts 30 Pf.  
Pettlich & Kopsch, Halle a. S., Salzmarkt 6.

Detail-Verkauf von **Fabrik-Resten** in Kleiderstoff, Baumwoll- u. Leinwand enorm billig.  
C. Wilh. Schrader, Leipzigerstr. 17, eine Treppe, kein Laden.  
**Faurebare Lokomobilen**  
zu Kauf und Miete. Geizer wird geliefert. Reparaturen sachgemäß und billig.  
**Centrifugalpumpen** leistungsfähig.  
**Anhalter Tiefbohrwerke**  
G. m. b. H. 119  
Cöthen i. Anhalt, Ringstr. 5